

LINKS

"Vorfahrt hat derjenige, der von rechts kommt", doziert der Fahrlehrer im Theoriekurs. Ich will so rasch wie möglich meinen 'Lappen' erwerben, damit ich etwas gelte. Eine Freundin beeindrucken kann. Einen Wagen mit Liegesitzen mieten darf. Alles habe ich mir bereits so wunderbar ausgedacht. Geträumt. Es genossen. Unter einem Birnbaum soll es sein. Weshalb, weiss ich zurzeit nicht. Werde dem Traum-Kurator dann die Frage stellen, wenn dieser sich endlich zeigen wird. Bisher versteckt er sich hinter den in die Traumwelt abgeschleppten Tagtraumwolken, die so kuriose Bilder in den Himmel malen. Kein Wunder also, dass die Träume ebenso wild und wirr sind. Bis auf eben diesen vom gemieteten PKW. Und ohne 'Lappen' keine Realisierung meiner Träume. Bin auch bereits drei Mal durchgerasselt. In der Theorie. In der praktischen Prüfung, sobald ich diese dank der bestandenen Theorie angehen kann, kein Problem. Liebe Motoren. Das Gebrumm der Kompressoren. Das hohe Pfeifen der Reifen beim Gentleman-Start.

Weshalb derjenige von rechts und nicht von links? Wäre doch viel logischer. Klicken wir doch täglich massenhaft Links an. Und diese hätten dann keine Vorfahrt? Setze mir beim Nachdenken über diese Tatsache hohe Ziele. Werde Politiker. Eine entsprechende Gesetzesänderung im Parlament einbringen. Und weil dadurch keine Mehrkosten entstehen, keine Opposition des Finanzministers auslösen werden. Ganz im Gegenteil. Die neuen Regeln werden das Karosseriegewerbe in den ersten Jahren befruchten. Die Konjunktur anheizen. Steuererträge befeuern. Die Prognose der Wirtschaftsweisen und damit auch die Börse beflügeln. Ich beschliesse, meine Überlegungen unter dem Siegel ‚TOP GEHEIM‘ in meinem Hinterkopf abzulegen, sonst klaut mir ein Ruhmjäger die Idee. Will alles, was mir gehört, auch in Zukunft einheimen.

Sind meine Resultate in der Theorie aus anderen Gründen als einer bei mir undiagnostizierten Lernschwäche zu suchen?

Klar! Ich schlage mir mit der rechten Hand bei dieser meiner Erkenntnis heftig an die Stirn. Vorfahrt hat bestimmt mit meinen Vorfahren zu tun. Muss darunter so zahlreiche Linkshänder haben, dass ich, ebenfalls mit dieser glänzenden kreativen Andersartigkeit geschlagen, Links vor Rechts als Axiom mit der Muttermilch aufgesogen habe. Werde dies dem Dozenten in der Fragestunde mitteilen. Von ihm verlangen, dass er in der praktischen Prüfung für nur eine Stunde, der Stunde meiner Fahrprüfung, die Vorfahrtsregel um

180° ändert. Meine Prüfung soll für den Fahrausweis zwischen 3 und 4 Uhr morgens stattfinden. Mein gutes gelinktes linkendes linkes Menschenrecht. Als Vermerk dann im Fahrausweis:

"Muss Brille oder Kontaktlinsen tragen, darf zudem nur zwischen 3 und 4 Uhr morgens einen PKW lenken".

Und als Bonus ein weiterer DREISATZROMAN aus meiner Feder:

L I N K S R E C H T S

Links und Rechts
Minus und Minus ergibt
Nach Adam Riese widerruflich
Ein sattes fettes PLUS + SCHLUSS.

So ganz einfach
Regeln sich
Bewegen.

Falls nicht
Ausgewaschen
Durch unsauren Regen.

© François Loeb, veröffentlicht am 20. Juni 2024